

# Weihnachten im Burgau Park



Schneewalzer mit den Future Dancern und Tanzsternen

Die Tanzteufel aus der Schiller Schule waren auch am Start. Sie tanzen schon länger und das merkte man. Die Gruppe bekam viel Beifall beim Tüchertanz und Glitzernden Schnee. Aber auch die kleinen Tänzer der Gruppe Harlekin brachten den Zuschauern viel Freude mit den Mäusen und der Weihnachtsbäckerei. Aufgeregt waren auch die Steppkes. Sie hatten zwei neue Tänze im Gepäck. Bibi und Tina sowie den Klabaütermann. Alles klappte ganz toll. Von den Future Dancern ist man es gewohnt, dass sie perfekt tanzen. Das traf auch diesmal zu, auch wenn sie sich bei Unter meiner Haut ein wenig verhaspelten... aber kaum jemand hat es bemerkt. Confused musste die Tänzerin war wegen Krankheit kurz ausgefallen. Aber sie sind Profis und sie bekamen die Umstellung schnell in Griff und zeigten ein perfektes Programm. Absolut begeistert waren die Zuschauer vom Schneewalzer. Er beschloss unser Tanzprogramm.

Viel zu schnell verging die Stunde und das zahlreiche Publikum war erschrocken, dass es schon vorbei war.

Am 3. Dezember waren wir im Burgau Park zu Gast. Diesmal stand die Bühne oben und Margitta fuhr erst einmal alle Kostüme in die 2. Etage. Das dauerte ein wenig länger, denn sie musste immer lange auf den Fahrstuhl warten. So war sie in letzter Minute fertig geworden, als die Tänzer eintrafen und schon ging es mit der Durchlaufprobe los. Immerhin hatten sich die Future Dancer und Tanzsterne etwas ganz besonderes ausgedacht. Sie vereinten sich diesmal zu einer Gruppe beim Schneewalzer. Diesen Tanz hatte erst jede Gruppe einzeln einstudiert und dann fügten sie es an einem Wochenendlehrgang auf dem Stern zu einer Gruppe zusammen. Das ist nicht ganz leicht, denn wenn Kinder fehlen, ändern sich die Wege, Lücken und vieles mehr. So verging die Zeit der Durchlaufproben viel zu schnell und kurz vor 15.00 Uhr bemerkte Margitta, dass noch gar keine Technik aufgebaut war. So sauste Andrea (Vorstand) durch den Burgau Park und suchte den Techniker. Endlich hatte sie Erfolg und die Technik wurde aufgebaut. Nun konnte es losgehen, doch leider hatte der Techniker gerade Feierabend und wies uns nur in die Technik ein. Da stand nun Andrea vor einem großen Technikkasten mit vielen Knöpfen und hatte einen dicken Kopf. Zum Glück half ein Vati noch mit aus und die Veranstaltung konnte pünktlich los gehen. Hier liefen nun zum Glück alle CD's perfekt und jeder Tanz konnte planmäßig stattfinden. Die Tanzsterne hatten den Nußknacker neu einstudiert und er klappte

perfekt. Sie präsentierten dann noch ihren Weihnachtstanz Dreaming und den Entertainer. Besonders aufgeregt waren die Little Tigers aus der Schiller Schule. Sie sind Tanzanfänger und trainieren erst seit September beim Show-Ballett und hatten nun ihren ersten Auftritt mit dem Tanz Susanne. Das machten sie aber ganz toll.



Klabaütermantanz mit den Steppkes